



# Max-Planck-Gymnasium

der Stadt Dortmund  
mit deutsch-französisch bilingualem Zweig

## Hygieneplan - Max-Planck-Gymnasium Dortmund

Stand: 01.09.2020

Der Hygieneplan stellt die für das MPG gültigen Ausführungsbestimmungen dar und basiert auf folgenden Verordnungen, die uneingeschränkt Gültigkeit haben:

- Rahmenhygieneplan des Landesentrums Gesundheit NRW (2015)
- Schulmail Nr. 15 vom 18.04.2020
- Handlungsempfehlung des BVÖGD u. a
- Schreiben der Bezirksregierung vom 09.04.2020
- Hinweise des RKI zur Reinigung und Desinfektion von Flächen (04.04.2020)
- Rahmenhygieneplan der Stadt Dortmund
- Coronabetreuungsverordnung (CoronaaBetrVO) des Landes NRW
- Verfügung des MSB zur „Wiederaufnahme des angepassten Schulbetriebs zu Beginn des Schuljahres 2020/2021“ (03.08.2020)
- Schulmail des MSB: „Informationen zum Schulbetrieb in Corona-Zeiten ab dem 1. September 2020“ (31.08.2020)

### **Mund-Nase-Schutz**

- Den Schüler\_innen wird das richtige Tragen des Mund-Nase-Schutzes zu Beginn des Schuljahres demonstriert.
- Visiere sind nicht gestattet.
- Der Mund-Nase-Schutz ist von den Schüler\_innen immer im Schulgebäude zu tragen.
- Es wird gebeten, auch im Unterricht den Muns-Nase-Schutz zu tragen. Diese Bitte um Solidarität wird getragen von der Schülervvertretung, dem Vorstand der Elternpflegschaft, dem Lehrerrat und dem

Eilausschuss der Schulkonferenz.

- Zum Essen und Trinken kann der Mund-Nase-Schutz kurzfristig abgenommen werden.
- Bei Zuwiderhandeln werden die Eltern informiert, und der\_die Schüler\_in wird von den Eltern abgeholt bzw. nach Hause geschickt. Bei weiterem Zuwiderhandeln erfolgen weitere erzieherische Einwirkungen/Ordnungsmaßnahmen.

### **Gebäude**

- Wo immer es möglich ist, ist die Abstandsregel von mindestens 1,50 m einzuhalten.
- Die eingerichtete Wegemarkierung ist zu befolgen.
- Schüler\_innen der Jahrgänge 5 und 6 (außer 5f und 6f, die ihre Klassenräume im Hauptgebäude haben) warten vor dem Neubau, bis ihre Lehrperson kommt, betreten dann das Gebäude durch den Eingang des Neubaus und gehen von dort aus zu ihren Klassen. Sie nehmen nicht den Weg durch die Pausenhalle.
- An folgenden Stellen sind Desinfektionsspender aufgehängt, die zu nutzen sind: an beiden Eingängen in das Hauptgebäude, an den Türen in Richtung Bunsen-Kirchhoff-Straße, im Eingang zum Neubau, im NW-Trakt untere Etage, im Foyer der Aula und am Zugang zum Sekretariat und Lehrerzimmer.

### **Räume**

- In allen Klassenräumen werden die Tische in 4er Reihen mit je 4 Tischen gestellt. Die Klassenleitung erstellt eine Sitzordnung, die sie den Kolleg\_innen des Klassenteams zur Verfügung stellt. Die Sitzordnung ist in allen Stunden und, wo es möglich ist, in allen von der jeweiligen Klasse/Kurs genutzten Räumen einzuhalten. In einzelnen (Fach)räumen wird ggf. davon abgewichen. Hier werden individuelle Sitzpläne erstellt. Jede\_r Kolleg\_in gibt den Sitzplan mit Markierung der Namen der fehlenden Schüler\_innen vor Verlassen der Schule im Sekretariat ab bzw. wirft ihn in den Briefkasten vor dem Sekretariat. In einzelnen (Fach)räumen wird ggf. davon abgewichen. Hier werden individuelle Sitzpläne erstellt.
- Zwei Fenster sind dauerhaft zu öffnen. Die Verordnung, dass in den Räumen der oberen Etagen die Fenster nur zu kippen sind, wird vorerst ausgesetzt.

### **Pausen**

- Für die Pausen sind jahrgangsbezogenen Bereiche zugeordnet, die in der Regel zu nutzen sind. Die Zuordnung ist den Aushängen zu entnehmen.
- Regenpausen werden durch ein besonderes Klingelzeichen bekannt gegeben und finden nur bei sehr starkem Regen statt. In diesem Fall bleiben die Schüler\_innen der Sek. I in ihren Klassen/Kursräumen und werden von den jeweiligen Kolleg\_innen beaufsichtigt.

### **Cafeteria**

- Die Betreiber der Cafeteria verkaufen Brötchen, Getränke etc. durch das Fenster vor dem Schulgebäude, Richtung Ardeystraße. Der Abstand beim Schlangestehen von 1,50 m ist unbedingt einzuhalten. Unterstützend wird eine Markierung auf dem Boden eingerichtet. Das Verlassen des Verkaufsfensters geschieht über den schmalen Weg direkt am Gebäude.
- Oberstufenschüler\_innen sind gebeten, wenn möglich, sich in Freistunden zu bevorraten.

### **Sport**

- Sportunterricht findet bis zu den Herbstferien, wenn möglich, im Freien statt.
- Der Ruderunterricht findet statt. Die Ruder-AG findet mit jahrgangsspezifischen Booten statt.
- Die MPG-Halle darf genutzt werden, insbesondere bei Regen.
- Schwimmunterricht entfällt bis zu den Herbstferien.

### **Musik**

- Der Vokalpraxiskurs findet nach speziellem Konzept statt.
- Die Bläserklassen finden nach speziellem Konzept statt.
- Der Chor und die Bigband dürfen nur stattfinden, wenn Schüler\_innen derselben Jahrgangsstufe teilnehmen.

### **AGs**

- AGs können präsent nur stattfinden, wenn sie nicht jahrgangsstufenübergreifend sind.
- Es finden keine AGs statt, in denen Kontaktsportarten praktiziert werden.

### **Individuelle Förderung**

- Das Drehtürmodell ist ausgesetzt.
- Das MAXI-Projekt „Schüler helfen Schülern“ läuft als „MAXI auf Distanz“ weiter.
- Das Dortmunder Modell – „DoMO – Sprachkompetenz für Schüler\_innen mit Migrationsgeschichte“ läuft weiter.
- Die Beschulung der Schüler\_innen der Vorbereitungsklassen erfolgt wie gehabt.